

## **Kurze Ansprache bei der Segnung des Flurbereinigungsdenkmals in Steinach am 02. Mai 2005.**

Sehr geehrter Herr Pfarrer,  
sehr geehrte Ortsbeauftragte Frau Halbleib,  
liebe Kollegen vom örtlichen Vorstand,  
liebe Steinacher Musikanten,  
meine Damen und Herren !

Wir sind heute in einer Bittprozession hierher gewallt um zum Abschluß des Flurbereinigungsverfahrens für dieses Denkmal, aber auch für unsere gesamte Feldflur den Segen Gottes zu erbitten.

Dabei wird sich der Eine oder der Andere fragen: Wozu brauchen wir überhaupt ein Denkmal das uns an die Flurbereinigung erinnert ? Hat diese Bereinigung der Flur, nicht vieles an Ökologie kaputt gemacht ???

**Ich denke dieses Denkmal hat sehr wohl seine Berechtigung!**

**Wer erinnert sich denn noch**, daß seit der Anordnung des Verfahrens bereits 34 Jahre vergangen sind. Und daß diese Anordnung damals recht umstritten war ?

**Wer weiß denn noch**, daß vor 21 Jahren das neue Wegenetz fertiggestellt wurde und seitdem nicht nur die Flur eine vernünftige Erschließung, sondern damit auch gleichzeitig der Freizeitwert durch die damit geschaffenen Spazier- und Wandermöglichkeiten eine beachtenswerte Aufwertung gefunden hat ?

**Wer denkt noch daran**, daß schon 12 Jahre vergangen sind seitdem die neugebildeten Grundstücke zugeteilt wurden und dadurch die Möglichkeit einer längerfristigen Verpachtung eröffnet wurde ?

**Wem ist noch bekannt**, daß im Laufe des Verfahrens in Steinach, Roth und Nickersfelden  
12,8 km asphaltierte Wege  
8,5 km Schotterwege und  
57,3 km Erdwege gebaut wurden ?

**Und wem ist noch geläufig**, daß zu den Gesamtkosten von 4,48 Mill. €, 3,84 Mill. € Staatliche Fördergelder in die drei Ortschaften geflossen sind ?

So schnell wie die Wunden der Bauphase in der Natur verwachsen sind, werden die positiven Auswirkungen der Maßnahmen als Selbstverständlichkeit hingenommen

Die örtliche Vorstandschaft mit ihrem Vorsitzenden Bauoberrat Peter Doneis war deshalb der Meinung, in allen drei Gemarkungen kleine Anlagen zu schaffen, die als DENKMÄLER zum Nachdenken an das Jahrhundertwerk **Neuordnung der Feldfluren** einschließlich vieler Verbesserungen in den Ortschaften erinnern.

Während in Roth die schmucke kleine Feldkapelle und in Nickersfelden der markante Grenzstein an der Landkreisgrenze und eine Steintafel am Feuerwehrhaus an das Verfahren erinnert, soll hier in Steinach diese Steinsäule zum Nachdenken anregen.

So verdeutlicht der dargestellte Steineklopfer wie mühselig früher im Frondienst die gemeindlichen Anlagen und Wege gebaut und unterhalten werden mußten.

Die Kosten für dieses, von Bildhauer Manfred Kessler aus Stangenroth geschaffene, einmalige Denkmal beliefen sich auf 12 000.-DM wozu die Jagdgenossenschaft den beachtlichen Betrag von 6 000.-DM und der Markt Bad Bocklet 3 000.-DM beisteuerte.

### **Herzlichen Dank dafür!**

Die beiden Ruhebänke, die jederzeit zu einer kleinen Verschaufpause einladen, wurden von meiner Ehefrau und mir gestiftet.

Bei der Abschlußsitzung des Vorstandes im vergangenen Herbst war es aus verschiedenen Gründen nicht möglich diesen kleine Anlage inmitten unserer Feldflur unter den Segen Gottes zustellen.

So darf ich mich bei Ihnen Herr Pfarrer recht herzlich bedanken für die spontane Bereitschaft im Rahmen einer zusätzlichen Flurprozession dieses Denkmal heute zu segnen.

Den Steinachern Musikanten gilt unser aller Dank für die bereitwillige Übernahme der musikalischen Ausgestaltung dieser Feier.

Zum Abschluß der Flurbereinigung wünsche ich den neugeordneten Fluren in Steinach, Roth und Nickersfelden, daß sich stets Landwirte finden die die mageren Böden weiter bewirtschaften, damit auch in Zukunft unser vielgestaltiges Landschaftsbild gepflegt und erhalten bleibt.

Uns Steinachern und allen die hier vorbeikommen, darf ich auch im Namen unseres Vorsitzenden Baurat Peter Doneis aus Würzburg einen Moment des Innehaltens und des Nachdenkens mit dem Blick auf unser schönes Dorf und das Saaletal wünschen.

Ich darf nun Sie Herr Pfarrer bitten die Segnung vorzunehmen.

Nach der Segnung sind alle zu einen kleinen Umtrunk eingeladen.